

Informationspflichten zum Datenschutz in Bewerbungsverfahren

**Datenschutzhinweise
im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren
gemäß Art. 13 Abs. 1 DSGVO**

Wir nehmen den Schutz der Privatsphäre von Bewerbern bei der Verarbeitung persönlicher Daten sehr ernst. Daher berücksichtigen wir die datenschutzrechtlichen Anforderungen der neuen Europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) in unseren Geschäfts- und Verwaltungsprozessen.

Wir erheben und verarbeiten die persönlichen Daten unserer Bewerberinnen und Bewerber gemäß den europäischen und deutschen gesetzgeberischen Bestimmungen. Hierzu zählen auch alle Bewerber für Ausbildungs- und Praktikantenstellen. Daher informieren wir als verantwortliche Stelle nachfolgend darüber wie, zu welchem Zweck und auf Grund welcher Rechtsgrundlage wir personenbezogene Daten verarbeiten, die wir im Rahmen unseres Bewerbungsverfahrens erheben.

1. Angaben zum Verantwortlichen

Landratsamt Bad Kissingen

Name/Bezeichnung des Arbeitgebers

Obere Marktstraße 6

Straße, Hausnummer

97688 Bad Kissingen

Postleitzahl, Ort

0971/801-0

Telefon

poststelle@kg.de

E-Mail-Adresse

www.landkreis-badkissingen.de

Internet-Adresse

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Bühner Hans-Jürgen

Obere Marktstraße 6, 97668 Bad Kissingen

dienstliche Anschrift

0971/801-0

Telefon

datenschutz@kg.de

E-Mail- oder Funktions-E-Mail-Adresse

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung der personenbezogenen Daten

Die Datenverarbeitung erfolgt zum Zweck der Durchführung des Bewerbungsverfahrens und der Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses auf der Grundlage von

Art. 6 Abs. 1 Buchst. b, c sowie Art. 88 der Datenschutzgrundverordnung in Verbindung mit Art. 4 Abs. 1 des Bayerischen Datenschutzgesetzes vom 15.05.2018 (GVBl S. 230).

4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern, denen personenbezogene Daten offengelegt werden

Personalverwaltung
Landrat/Geschäftsleitung
Kreistag
Personalrat
die/der Gleichstellungsbeauftragte
Schwerbehindertenvertretung
zuständige Fachabteilung
etwaige Vorgesetzte
Amts-/Betriebsarzt

5. Übermittlung der personenbezogenen Daten in ein Drittland

Die personenbezogenen Daten werden nicht in ein Drittland übermittelt.

6. Weitere datenschutzrechtliche Informationen nach Art. 13 Abs. 2 DSGVO

- Ihre innerhalb des Bewerbungsverfahrens gewonnenen personenbezogenen Daten speichern wir mindestens für **drei Monate**:

Im Falle einer nicht erfolgreichen Bewerbung oder bei Rücknahme dieser vernichten wir die von Ihnen im Rahmen der Bewerbung übermittelten Daten nach Ablauf **von sechs Monaten** nach Mitteilung der Absage. Die Aufbewahrung im Rahmen dieser Fristen ist für den Fall etwaiger Klagen (v. a. etwaige Geltendmachung von Ansprüchen nach dem Allgemeinen Gleichstellungsgesetz) aus Rechtsgründen erforderlich.

Erfolgt eine Einstellung, so werden Sie gesondert über die dann geltenden Regelungen zum Umgang mit Ihren Personaldaten, insbesondere hinsichtlich der Anlage von Personalakten, informiert, siehe auch schon unter Nr. 3.

- Weiterhin möchten wir Sie über die Ihnen zustehenden Rechte nach der DSGVO informieren:
 - Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
 - Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
 - Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 Abs. 1 DSGVO).

- Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz. Diesen können Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen:

Der Bayerische Landesbeauftragte
für den Datenschutz (BayLfD)
Wagmüllerstraße 18
80538 München

Postanschrift: Postfach 22 12 19, 80502 München
Telefon: 089 212672-0
Telefax: 089 212672-50
E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de
Internet: www.datenschutz-bayern.de

Sollten Sie von Ihnen oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft das Landratsamt Bad Kissingen, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Wird während des Bewerbungsverfahrens die Löschung der Bewerbungsdaten begehrt, wird dies als Rücknahme der Bewerbung gewertet.

7. Initiativbewerbungen / Bewerbungspool

Für Bewerbungen, die ggf. auf Dauer im **Bewerbungspool des Landratsamtes Bad Kissingen aufgenommen werden, gelten zusätzliche datenschutzrechtliche Voraussetzungen**. Hier muss der Bewerber zusätzlich seine Zustimmung erteilen, dass die persönlichen Daten aus ihrer Bewerbung unter Umständen auch **dauerhaft** verwendet werden dürfen. Die Löschung der Daten erfolgt automatisch erst, sofern dem Bewerber eine passende Stelle im Landkreis Bad Kissingen angeboten werden kann.

Hierfür wird der Vordruck Einverständniserklärung „Bewerbungspool“ benötigt.

Ihre Personalverwaltung